

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Pupilla pratensis (Clessin, 1871)</p> <p>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste Pupilla muscorum (Linnaeus, 1758); Pupilla muscorum pratensis (Clessin, 1871)</p> <p>Deutscher Name Feuchtwiesen-Puppenschnecke</p> <p>Organismengruppe Binnenmollusken</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Extrem selten</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Allgemeine Verantwortlichkeit</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation extrem selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Nicht bewertet</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Artstatus erst durch neuere Untersuchungen (s. Proschwitz et al. 2007) bestätigt, früher zu P. muscorum gestellt.</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Jungbluth, J.H. & Knorre, D. von (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Binnenmollusken (Schnecken und Muscheln; Gastropoda et Bivalvia) Deutschlands. – In: Binot-Hafke, M.; Balzer, S.; Becker, N.; Gruttke, H.; Haupt, H.; Hofbauer, N.; Ludwig, G.; Matzke-Hajek, G. & Strauch, M. (Red.): Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands, Band 3: Wirbellose Tiere (Teil 1). – Münster (Landwirtschaftsverlag). – Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (3): 647-708.</p>

